Wenn Zwei sich streiten, am Ende freut sich Harry Potter

Harry x ?? ~Draco oder Blaise~ xD

Von Maso-Panda

Kapitel 1: Kapi 1 - Gerüchte ...

Hallo zusammen ^^ Wie ich vor meinem Urlaub angekündigt habe, kommt hier mein neuestes Werk.

Es ist auch nicht wie gesagt ein One-Shot xD

Pairing: Harry x ?? (Wird sich am Ende zeigen xD)

Disclaimer: Nix meins, alles JKR. Nur Handlung ist meins.

Summary: Draco und Blaise haben sich beide in Gryffindors Goldjungen Harry Potter verliebt. Nun streiten sich die beiden besten Freunde um Harry.

Ob diese Freundschaft diese Probe bestehen wird, ist unklar. Am Ende hat Harry Potter die Qual der Wahl, denn er mag beide Slytherins gerne.

Begleitet Harry auf dem Weg zu seiner wahren Liebe.

Ich entschuldige mich schon mal im Voraus, falls alle Charas zu sehr OoC werden ^^ Und ich halte mich hier auch nicht an die Story. Harry hat bereits in seinem 6. Jahr in Hogwarts Lord Voldi platt gemacht. Sirius und Dumbledor sind auch noch am Leben.

Ach bevor ich es vergesse! Diese FF widme ich meinem Sado-Schaf! Ich LIEB Dich !!

So nun genug gesabbelt und ab zum Kapitel ^^ Viel Spaß

Kapi 1

Fünf Monate waren nun seit dem Sieg über den dunklen Lord vergangen und der Schulalltag hat in Hogwarts Einzug gehalten und für Harry und seine Freunde hatet das letzte Schuljahr begonnen.

Harry schlummerte tief, als er unsanft von seinem besten Freund Ron an der Schulter wachgerüttelt wurde.

„Alter, wach doch endlich auf! Ich muss dir was wichtiges erzählen.“ Ron schüttelte

ohne Unterlass seinen Freund, der gerade total verpennt zu ihm hoch sah.
„Mensch Ron, hast du sie noch alle? Würdest du bitte aufhören, an mir rum zu zerren.“
Harry setzte sich auf, nachdem Ron endlich aufgehört hatte und nahm sich seine Brille um sich diese auf die Nase zu setzten. Nun sah er Ron fragend an und wollte wissen, was denn so wichtig war, dass man ihm aus seinem wohlverdienten Schlaf weckte. Ron sprudelte sofort los.

"Man Harry, du glaubst ja nicht was für Geschichten ich gehört habe. Das wird dich vom Hocker hauen. Gestern Abend, als ich zusammen mit Mine in der Bibliothek war, haben sich Pansy und ein ein anderes Mädchen aus Slytherin über etwas sehr interessantes unterhalten. Wir wissen, wer aus Slytherin in dich verliebt ist! Du kommst niemals darauf. Aber soviel verrate ich dir, es sind die zwei heißesten Jungs aus dem Haus."

Ron wusste, wie auch die ganze Schule, dass Harry schwul war, aber es störte niemanden. Nur die Mädchen waren enttäuscht, dass ihr Angebeteter auf Jungs stand. Harry bekam große Augen, als der letzte Satz von Ron langsam in seinem Hirn ankam.

"Du meinst doch nicht etwa.... oder doch? Malfoy und Zabini ? Das kann doch nicht stimmen Ron. Du musst dich verhöhrt haben." Mit einem Mal war Harry hellwach. Das waren mal wirklich Neuigkeiten, die ihm von Hocker hauten. Aber so wirklich glaubte er nicht an diese Gerüchte. Warum sollten gerade diese Beiden auf ihn abfahren? Warum ausgerechnet diese Beiden, für die Harry selbst schon eine gewisse Zeit schwärmte?

"Wenn du mir nicht glaubst, dann frag doch Mine beim Frühstück. Und jetzt mach dich fertig, ich wette Mine wartet bereits auf uns." Ron war etwas beleidigt, weil sein bester Freund ihm keinen Glauben schenkte und begab sich schon mal ohne Harry, der gerade im Bad verschwand, in den Gemeinschaftsraum. Dort wartete, wie Ron schon vermutete, Hermine.

"Morgen Mine. Mach dich schon mal bereit. Harry wird dich löchern, wegen dem was wir gestern in der Bibliothek mitgehört haben. Mir glaubt der Blödmann ja nicht." Ron war wirklich gekränkt, dass Harry so wenig Vertrauen in ihn hatte. Hermine sah es dem Rotschopf an, dass ihn das verletzte und versuchte ihn zu beruhigen.

"Hör mal Ron. Du musst wissen, dass was wir gestern gehört haben, uns kaum einer glauben wird. Hätte ich das gestern nicht selbst gehört, würde ich es selbst nicht glauben. Und außerdem, es könnte immer noch eine Lüge von Pansy sein. Vergiss nicht, sie ist eine Slytherin." Diese Worte schienen zu wirken, denn das Gesicht des Weasleys hellte sich wieder etwas aus.

"Hast ja recht Mine. Ich würde es auch nicht glauben, wenn ich es nicht selbst gehört hätte. Aber ich dachte, er würde mir zumindest etwas glauben. Ich wäre froh, wenn ich hören würde, dass meine heimliche Schwärmerei gar nicht so einseitig ist." Ja Hermine und Ron wussten, von wem der Schwarzhaarige schwärmte, war ja auch nicht schwer, so auffällig wie Harry die beide immer angestarrt hatte. Nach zehn Minuten kam dann auch Harry dazu und sie machten sich auf den Weg zum Frühstück. Auf dem Weg zur Großen Halle schilderte Hermine nochmal genau was sie gehört hatten. Sie erzählte es ausführlicher, als Ron es getan hatte.

"Wir haben gehört, dass sich Malfoy und Zabini sich ganz laut darüber gestritten

hätten, wer wohl eher Chancen bei dir hätten. Und Malfoy soll Zabini an den Kopf geworfen haben, dass Malfoy dich doch besser kennt, weil ihr Jahre lang verfeindet wart und ihr den jeweils anderen besser kennt als ihr euch selbst. Und da muss ich Malfoy recht geben. Dadurch dass ihr jahrelang nur gestritten habt, wisst ihr, wie der andere jeweils tickt.“ Harry musste ihr da zustimmen. Sie wussten wirklich alles von einander. Immerhin hatten sie sich ganze sechs Jahre nur bekriegt. Als sie dann in der großen Halle ankamen, steuerten die drei gleich ihren Tisch an. Sie waren mit die Ersten beim Frühstück, da es ja noch etwas früh war.

Nach und nach füllte sich die große Halle und Harry wurde immer nervöser. Immer wieder sah er zur großen Flügeltür, denn noch waren weder Draco noch Blaise zum Frühstück erschienen. Er wollte doch unbedingt der Erste sein, der den Beiden in die Augen sah. Er hoffte so, etwas in ihnen lesen zu können, ob die Gerüchte vielleicht doch wahr waren. Plötzlich setzte Harrys Herzschlag für einen kurzen Moment aus, denn Schwarm Nummer Eins, Blaise Zabini, betrat gerade die große Halle. Harry schluckte einmal hart, denn er musste zugeben, dass Blaise heute Morgen doch recht zum Anbeißen aussah. Dieser bemerkte das Harry ihn fast mit den Augen auszog und drehte sich deswegen leicht zu ihm um und zwinkerte dem Goldjungen zu. Schnell und mit feuerrotem Kopf drehte sich Harry wieder weg und versuchte Herr seiner Emotionen zu werden. Hatte Blaise ihm gerade zugezwinkert? Hermine blieb sein Verhalten nicht verborgen und lachte leise in sich hinein. Nachdem Harry sich wieder im Griff und Dumbledore seine allmorgendliche Ansprache gehalten hatte, sah der schwarzhaarige Gryffindor heimlich zum Tisch der Schlangen und musste enttäuscht feststellen, dass sein Schwarm Nummer Zwei, Draco Malfoy, nicht zum Frühstück gekommen war. Geknickt widmete er sich wieder seinem Teller, obwohl er jetzt plötzlich keinen Hunger mehr hatte. Der Gryffindor sah nach oben, als die Eulen die Post brachten. Doch als er Hedwig nicht ausmachen konnte, sah er wieder auf seinen Teller und stocherte lustlos darin herum.

Plötzlich aber landete eine graue Schuleule direkt vor ihm und hielt ihm ihren Fuß hin, an dem ein Brief befestigt war. Schnell befreite er die Eule und kraulte sie flüchtig. Als die Eule sich wieder in die Lüfte schwang, drehte der Goldjunge Gryffindors den Brief in seinen Händen und hoffte einen Absender zu entdecken, was er aber nicht tat. Neugierig, wie Harry nun mal war, öffnete er den Umschlag und zu Gesicht bekam er eine kleine Nachricht. Die Handschrift erkannte er sofort.

Lieber Harry,
triff mich heute Abend nach Sperrstunde am See. Ich muss dir was sagen.
Komm bitte alleine.

XxX

Harrys Augen fingen an zu leuchten. Hermine und Ron sahen sich kurz an, ehe die beiden wieder zurück zu dem Schwarzhaarigen schauten.

„Und was steht drauf Alter?“ Ron war nicht weniger neugierig als Hermine, die zustimmend mit dem Kopf nickte. Harry reichte den beiden den Zettel und war aber mit seinen Gedanken schon ganz woanders. Hermine und Ron sahen sich, nachdem sie den Brief gelesen hatten, fragend an. Die Hexe war die Erste, die ihre Stimme wiederfand.

"Du, Harry. Von wem ist der Brief?" Sie war sich sicher, dass er bereits wusste, wer der Verfasser war. Aber Harry grinste nur und schüttelte den Kopf. Nachdem Frühstück machten sich Harry und seine beiden besten Freunde auf den Weg in die Kerker, denn jetzt hatten sie bei der Fledermaus Snape, wie sie ihn alle liebevoll nannten, Zaubetränkeunterricht. Obwohl dieses Fach so gar nicht zu Harry Lieblingsfächer zählte, konnte ihm nichts und niemand die gute Laune vermiesen.

~~ Kapi 1 Ende ~~

versteck

Ich hoffe, es hat euch gefallen. Dieses Mal ist es kein besonders langes Kapitel geworden, aber ich verspreche euch, dass Kapi 2 länger wird ^^

Wie immer freue ich mich über Lob und Kritik. Also nicht so schüchtern xD

Bis dahin

eure Maso-Panda